



Mo., 07.06.27 - Di., 29.06.27 | 23 Tage ab € 3.599,-

Erlebnisreise

Indien: Ladakh mit Verlängerung Dharamsala und Amritsar

Land der Götter und Mythen

Highlights

- › Fahrten durch einsame Gebirgswüsten im „Land der hohen Pässe“
 - › Besuch einer Ladakhi-Familie und einer Dorfschule
 - › zwei Übernachtungen im abgelegenen Nubra-Tal
- › die schönsten Feste und wichtigsten Klöster der Region erleben
- › Verlängerung mit Besuch der Heimat des Dalai Lamas und des spirituellen Zentrums des Sikhismus

Abgelegen auf 3.500 Meter Höhe in den Bergen des Himalayas liegt versteckt im Indus-Tal das ehemalige Königreich Ladakh. Das Land der Gompas und Lamas, Heimat der Yaks, Murmeltiere und wilden Esel ist das höchstgelegene Siedlungsgebiet Indiens. Eine faszinierende Welt aus kargen Hochgebirgswüsten, schneebedeckten Bergen, zerklüfteten Tälern und grünen Oasen voller Pfirsich- und Apfelbauplantagen. Tauche mit uns ein in eine Welt, in der die Zeit stehen geblieben zu sein scheint und die geprägt ist durch eine tief verwurzelte tibetisch-buddhistische Kultur! Nicht umsonst wird Ladakh auch „Little Tibet“ genannt. Im ganzen Land treffen wir auf malerisch gelegene buddhistische Klöster, überaus gastfreundliche Ladakhis und erleben bei vielen Reisetagen auf farbenfrohen Festen ekstatische Maskentänze. Eine Reise fernab des üblichen indischen Trubels, mit atemberaubenden Naturerlebnissen und einer einzigartigen Kultur! Wer im Anschluss noch Lust und Zeit hat, kann während unserer Verlängerung zwei interessante Abstecher Richtung Westen unternehmen: Mit Dharamsala besuchen wir die Exilheimat des Dalai Lama, und in Amritsar lassen wir uns vom Goldenen Tempel verzaubern.

Tag 1 - Mo., 07.06.27 Flug nach Delhi

Auf nach Indien!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen Frankfurt. Von dort fliegst du nach Delhi.

Fahrstrecke: – | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 08.06.27 Delhi

Namaste – Willkommen!

Nach einer Nacht über den Wolken erreichen wir Delhi. Bei Ankunft erledigen wir zunächst die Einreiseformalitäten, die in Indien etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen, dann treffen wir auf unsere Reiseleitung. Gemeinsam fahren wir zu unserer Unterkunft, wo wir unsere Zimmer beziehen, bevor wir die ersten Eindrücke der Metropole sammeln. Zunächst fahren wir vorbei am Roten Fort und erreichen Alt-Delhi. Dort steigen wir in Rikshas und lassen uns durch die engen Gassen fahren, in denen das Leben tobt, wo Händler in Holzkarren allerlei Waren transportieren, Frauen in bunten Gewändern ihre Einkäufe erledigen und manche heilige Kuh unsere Wege kreuzt. Später führt uns die Fahrt nach Neu-Delhi. Breite Boulevards, das India Gate und die imposanten Regierungsgebäude prägen das Bild dieser Seite der Stadt. Zum Abschluss besuchen wir das beeindruckende Qutb Minar – eines der höchsten Minarette der Welt und ein Meisterwerk indo-islamischer Baukunst.

Fahrstrecke: 50 km | **Übernachtung:** Saltstayz Premier Naraina Vihar*** oder Hotel Premier Inn*** in Delhi | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 3 - Mi., 09.06.27 Delhi – Leh

Die Berge rufen!

Früh am Morgen brechen wir mit einem Frühstückspaket zum Flughafen auf, um unseren Flug nach Leh zu erreichen. Schon der Anflug auf das ehemalige Königreich Ladakh ist ein Erlebnis für sich – der Blick auf die schneebedeckten Gipfel des Himalaya bleibt garantiert unvergesslich. In Leh (3.500 m) angekommen, nutzen wir den Vormittag, um uns an die Höhe zu gewöhnen. Das Mittagessen genießen wir in unserer Unterkunft. Am späten Nachmittag schlendern wir gemeinsam zum Markt und tauchen in das bunte Treiben der Hauptstadt Ladakhs ein – zwischen duftenden Gewürzständen, tibetischen Handwerkswaren und freundlichen Händlern. Pünktlich zum Abendessen kehren wir in unsere Unterkunft zurück.

Fahrstrecke: 20 km | **Übernachtung:** Royal Ladakh*** in Leh | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 4 - Do., 10.06.27 Leh

Leh und seine Umgebung

Heute entdecken wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Lehs und seiner Umgebung. Zunächst fahren wir zum etwas außerhalb gelegenen Stok-Palast, der heute noch Teilzeit-Residenz der ehemaligen Königsfamilie von Ladakh ist. Zurück in Leh besuchen wir den einstigen Königspalast, der auf einem steilen Felsen oberhalb der Stadt thront. Bei einem Treffen mit einer Ladakhi-Familie können wir alle unsere Fragen zum Alltag in Ladakh stellen und uns bei einem wärmenden Tee in Ruhe unterhalten. Nachdem wir in unserer Unterkunft ein stärkendes Mittagessen serviert

bekommen haben, hast du erstmal Zeit für dich. Erst am späten Nachmittag treffen wir uns wieder. Gemeinsam besuchen wir den Shanti-Stupa, der auf einer Anhöhe über der Stadt thront. Ein herrlicher Aussichtspunkt zum Sonnenuntergang. Den Tag lassen wir beim Abendessen in der Unterkunft ausklingen.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Royal Ladakh* in Leh | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 5 - Fr., 11.06.27

Leh – Hemis – Thiksey – Shey – Leh

Das Indus-Tal

Heute widmen wir uns gleich drei beeindruckenden Bauwerken, die tief in der Geschichte und Kultur Ladakhs verwurzelt sind. Den Auftakt macht das Hemis-Kloster – das größte und wohlhabendste Kloster der Region, berühmt für seine prachtvollen Fresken und kostbaren Schätze. Weiter geht es zum Thiksey-Kloster, das sich auf 3.300 Metern Höhe wie eine Festung an den Berghang schmiegt und mit seiner Anlage stark an den Potala-Palast in Tibet erinnert. In Shey besuchen wir den ehemaligen Königspalast, von dem aus einst über die Geschicke Ladakhs entschieden wurde. Für alle drei Orte nehmen wir uns ausgiebig Zeit. Deine Reiseleitung teilt spannende Hintergrundgeschichten, lässt dir aber auch genügend Raum, um in Ruhe zu fotografieren oder einfach die besondere Atmosphäre wirken zu lassen. Unterwegs legen wir einen Stopp an einer Schule ein – der kleine Einbruch in den Unterricht wird hier mit einem Lächeln aufgenommen, denn für alle ist es eine willkommene Gelegenheit, die Kultur der jeweils anderen Seite kennenzulernen. Am späten Nachmittag kehren wir mit vielen Eindrücken zurück nach Leh.

Fahrstrecke: 90 km | Übernachtung: Royal Ladakh* in Leh | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 6 - Sa., 12.06.27

Leh – Likir – Alchi – Uleytokpo

Bezaubernde Wandmalereien

Heute geht es ins Indus-Tal zu zwei besonderen Klöstern. Unser erster Halt ist Likir, das uns schon von Weitem mit seinem imposanten, sieben Meter hohen goldenen „Buddha der Zukunft“ begrüßt. Da das Kloster noch immer aktiv ist, begegnen wir hier vielleicht einigen neugierigen Mönchen und kommen ins Gespräch. Anschließend fahren wir nach Alchi (3.100 m) – ein absolutes Highlight jeder Ladakh-Reise.

Von außen wirkt das Kloster unscheinbar, da es ebenerdig und nicht auf einem Hügel thront. Doch im Inneren verbergen sich kunstvolle Holzschnitzereien und farbenprächtige Wandmalereien, die zu den bedeutendsten Kunstschatzen des Westhimalayas zählen. Hier genießen wir auch unser Mittagessen. Am Nachmittag erreichen wir Uleytokpo (3.040 m). Unsere einfache, aber gemütliche Unterkunft liegt wie eine grüne Oase zwischen Aprikosen- und Apfelbäumen, mit Blick auf den Indus. Sogar ein kleines Spa gibt es hier – vielleicht hast du Lust auf eine Massage (optional), um den Tag entspannt ausklingen zu lassen.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Ule Ethnic Resort in Uleytokpo | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 7 - So., 13.06.27

Uleytokpo – Lamayuru – Rizong – Uleytokpo

Unglaubliche Landschaft, abgelegene Klöster

Die Landschaft der letzten Tage war schon beeindruckend – doch heute fühlt es sich an, als würden wir in eine andere Welt reisen. Die Straße führt uns durch eine karge, fast mondartige Szenerie, vorbei an bizarren Sandsteinformationen, die Wind und Wetter zu turmartigen „Schornsteinen“ geformt haben. Nach rund zwei Stunden erreichen wir Lamayuru (3.510 m) mit seinem gleichnamigen Kloster, das spektakulär auf einem steil abfallenden Bergrücken thront. Wir nehmen uns Zeit, das rund 1.000 Jahre alte Kloster zu erkunden und die besondere Stimmung dieses Ortes auf uns wirken zu lassen. Zum Mittagessen kehren wir zurück nach Uleytokpo. Am Nachmittag spazieren wir zum Rizong-Kloster, das tief in einem Talkessel liegt und für seine besonders strengen klösterlichen Regeln bekannt ist. Am späten Nachmittag sind wir wieder zurück in unserer Unterkunft und können den Tag entspannt ausklingen lassen.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Ule Ethnic Resort in Uleytokpo | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 8 - Mo., 14.06.27

Uleytokpo – Phyang – Spituk – Leh

Gelb- oder Rotmütze?

Heute geht es auf derselben, aber keineswegs weniger spannenden Route zurück nach Leh. Kurz vor der Stadt legen wir zwei lohnende Stopps ein: Zuerst besuchen wir das Phyang-Kloster, das dem Rotmützenorden angehört, anschließend das Kloster von Spituk

– Hauptsitz des Gelbmützenordens. Dein Reiseleiter erläutert dir gerne die Unterschiede zwischen diesen beiden wichtigen Schulen des tibetischen Buddhismus. In Spituk genießen wir unsere Lunchpakete mit Blick auf die umliegenden Berge. Am Nachmittag erreichen wir wieder Leh, wo dir der Rest des Tages zur freien Verfügung steht – vielleicht für einen Bummel über den Markt oder einen entspannten Tee in einem der kleinen Cafés. Das Abendessen nehmen wir gemeinsam in unserer Unterkunft ein.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Royal Ladakh* in Leh**
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 9 - Di., 15.06.27 **Leh – Nubra-Tal**

Ins Tal der Blumen

Heute verlassen wir Leh in nördliche Richtung, wo nicht nur eindrucksvolle Klöster, sondern auch überraschend üppige Vegetation auf uns warten. Nach etwa zwei Stunden Fahrt erreichen wir einen der höchsten befahrbaren Pässe der Welt – den Khardung-La auf 5.340 Metern. Hier ist die Luft merklich dünner, also bewegen wir uns langsam und genießen den überwältigenden Blick über die Bergwelt des Himalaya. Hinter dem Pass öffnet sich das Nubra-Tal (3.050 m), eine fruchtbare Oase, gespeist vom Nubra-Fluss, dessen Ufer von fast waldartigen Grünstreifen gesäumt werden. Unterwegs stärken wir uns mit einem Lunchpaket, bevor wir am Nachmittag unsere Unterkunft erreichen. Wenn es die Zeit erlaubt, besuchen wir die heißen Quellen von Panamik. Die Bewohner Ladakhs sind überzeugt von den heilenden Kräften des mineralhaltigen Wassers – auch wenn es für unsere Augen vielleicht etwas gewöhnungsbedürftig wirkt.

Fahrstrecke: 140 km | Übernachtung: Wooden Resort oder Grand Nubra im Nubra-Tal | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 10 - Mi., 16.06.27 **Nubra-Tal – Diskit – Hundar – Nubra-Tal**

Ausflüge im Nubra-Tal

Gut geschlafen inmitten der Natur? Nach dem Frühstück brechen wir zu einer Wanderung (1,5 Std., mittelschwer) auf. Der Weg führt uns über kurvige Pfade, vorbei an kleinen Bächen und durch eine ruhige Landschaft bis zu einem nahegelegenen Kloster. Zum Mittagessen kehren wir in unsere Unterkunft zurück, bevor wir am Nachmittag erneut aufbrechen, um die größeren Orte des Tals zu besuchen. In Diskit und Hundar erkunden wir nicht

nur die sehenswerten Klöster, sondern auch ein besonderes Naturphänomen: Am Zusammenfluss von Shyok und Nubra haben sich Sanddünen gebildet – eine fast surreale Szenerie auf über 3.000 Metern Höhe. Hier begegnen wir den zweihöckrigen Kamelen aus Baktrien, Relikte aus den Zeiten der Karawanen auf der alten Seidenstraße. Wer möchte, kann einen kurzen Ausritt unternehmen (optional). Am Abend genießen wir wieder die Ruhe unserer Unterkunft.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Wooden Resort oder Grand Nubra im Nubra-Tal | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 11 - Do., 17.06.27 **Nubra-Tal – Leh**

Über den Khardung-La zurück nach Leh

Heute steht uns ein langer Rückweg bevor, denn es gibt nur eine Route über den Khardung-La-Pass zurück nach Leh. Bevor wir die Fahrt antreten, vertreten wir uns noch ein wenig die Beine und unternehmen eine Wanderung (1,5 Std., mittelschwer) zu einem nahegelegenen Dorf. Hier bietet sich die Gelegenheit, mit den Bewohnern ins Gespräch zu kommen und zu erfahren, wie sie ihren Alltag in dieser abgelegenen Bergregion meistern. Anschließend steigen wir in den Bus – lehne dich zurück und genieße die sechs- bis siebenstündige Fahrt durch die grandiose Landschaft. Dort, wo es uns besonders gefällt, legen wir eine Pause mit unserer Lunchbox ein. Am späten Nachmittag erreichen wir Leh und haben Zeit, uns in der Unterkunft frisch zu machen oder kurz zu entspannen, bevor wir uns am Abend zum gemeinsamen Dinner treffen.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Royal Ladakh* in Leh | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 12 - Fr., 18.06.27 **Leh – Tsomoriri-See**

Strahlend blauer Tsomoriri-See

Am Vormittag verabschiedest du dich von den Mitreisenden, die nicht verlängern, und brichst gemeinsam mit unserer Reiseleitung in das malerische Changthang-Tal auf. Der Indus-Fluss begleitet uns noch ein gutes Stück, bevor wir tiefer in diese abgelegene Region vordringen. Mit etwas Glück erspähen wir Murmeltiere am Ufer, ganz sicher aber begegnen uns Nomaden mit ihren Pashmina-Ziegen, Yaks oder Schafherden. Nach rund acht Stunden Fahrt erreichen wir den auf 4.600 Metern gelegenen Tsomoriri-See – ein klarer Bergsee, umrahmt von schneebedeckten Gipfeln und karger

Mondlandschaft. In der Regel übernachten wir hier in einem einfachen Hotel direkt am See. Da es in der Umgebung keine weiteren Unterkünfte gibt, kann es in Ausnahmefällen vorkommen, dass wir stattdessen in einem Zeltcamp übernachten.

Fahrstrecke: 137 km | Übernachtung: Lake View oder Zeltcamp am Tsomoriri-See | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 13 - Sa., 19.06.27 Tsomoriri-See

Ein Tag am See

Den heutigen Tag beginnen wir mit einem Spaziergang zum Dorf Korzok und seinem gleichnamigen Kloster. Das kleine Dorf ist das Einzige am See und für fast acht Monate im Jahr so zugeschnitten, dass es von der Außenwelt abgeschnitten ist. Die Bauern und Nomaden führen ein einfaches Leben und sind extremen Temperaturunterschieden ausgesetzt. Wir nehmen uns hier so viel Zeit, wie wir möchten, bevor wir wieder zurück zur Unterkunft laufen. Am Nachmittag genießen wir bei einem gemeinsamen Spaziergang am Seeufer die Sicht auf die atemberaubende karge Landschaft.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Lake View oder Zeltcamp am Tsomoriri-See | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 14 - So., 20.06.27 Tsomoriri-See – Tsokar-See – Sarchu

Der Leh-Manali Highway

Wir verlassen den Tsomoriri-See und folgen dem Leh-Manali Highway bis nach Sarchu (4.290 m). Unterwegs legen wir einen Stopp am Tsokar-See (4.530 m) ein. Der „Weiße See“ trägt seinen Namen vermutlich wegen des hohen Salzgehalts, der sich in weißen Krusten am Ufer des türkis schimmernden Wassers zeigt. Im Sommer dient er vielen Vogelarten als Rast- und Brutplatz – ein echtes Highlight für Vogelfreunde. Unsere Weiterfahrt führt uns über den Lachung-La-Pass (5.065 m). Unterwegs genießen wir unser Lunchpaket und die großartige Bergkulisse. Nach rund acht Stunden erreichen wir schließlich unser Camp in Sarchu. Die Zelte sind einfach, bieten aber für diese abgelegene Region die komfortabelste Übernachtungsmöglichkeit.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Zeltcamp in Sarchu | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 15 - Mo., 21.06.27 Sarchu – Keylong

Gebirgspässe in luftigen Höhen

Auch heute liegt ein langer Fahrtag vor uns, an dem wir Schritt für Schritt die großen Höhen des Gebirges hinter uns lassen. Ein Pass wartet jedoch noch auf uns – der Baralacha-La (4.800 m). Mit seiner Überquerung verlassen wir Ladakh und setzen unsere Reise im Bundesstaat Himachal Pradesh fort. Vielleicht begegnen wir unterwegs noch einmal Nomaden, Yakherden oder Murmeltieren, bevor wir am späten Nachmittag Keylong (3.080 m) erreichen. Gemeinsam erkunden wir den verschlafenen Ort und werfen einen Blick auf das Angebot des kleinen Marktes.

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Hotel Dekit* in Keylong | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 16 - Di., 22.06.27 Keylong – Manali

Ins grüne Manali

Wir verlassen Keylong nach dem Frühstück. Die Vegetation wird zusehends üppiger und grüner und die Orte sind wieder indischer und weniger tibetisch geprägt als noch in den letzten Tagen. Wir erreichen den beliebten Ferienort Manali (2.050 m) am späten Nachmittag. Nachdem wir unsere Unterkunft bezogen haben, hast du Zeit den Ort auf eigene Faust zu erkunden. Zum gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant treffen wir uns wieder.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: The Whitestone Resort* in Manali | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 17 - Mi., 23.06.27 Manali

Ein Ort für Verliebte

Hier in Manali, Ausgangspunkt vieler Hochgebirgstouren in den Himalaya und beliebtes Ziel für frisch vermählte indische Paare, wollen wir uns etwas genauer umschaun. Der Hadimba-Devi-Tempel, den wir nach einem kurzen Waldspaziergang erreichen, besticht vor allem durch seine beeindruckenden Holzschnitzereien. In Alt-Manali scheint die Zeit stehen geblieben zu sein: Wir fühlen uns bei unserem Bummel durch die Gassen wie in einem Freilichtmuseum – und das nur ein paar Kilometer vom quirligen und recht modernen Neu-Manali entfernt. Zurück in Neu-Manali spazieren wir gemeinsam über die Haupteinkaufsstraße The Mall, danach gehört der restliche Tag dir.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: The Whitestone Resort* in Manali | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 18 - Do., 24.06.27 Manali – Dharamsala

Lange Fahrt nach „Little Lhasa“

Es erwartet uns ein Fahrtag von acht Stunden, bis wir unser Tagesziel Dharamsala (1.460 m) erreichen. Natürlich halten wir unterwegs immer wieder da, wo sich besonders schöne Ausblicke anbieten. Am späten Nachmittag kommen wir schließlich in dem von Wäldern umgebenen Bergstädtchen an. Hier haben der Dalai Lama und seine tibetische Regierung nach ihrer Vertreibung aus Tibet im Jahr 1959 Schutz gefunden. Der Ort, besonders Upper Dharamsala, wimmelt nur so von Tibetern, die eine fröhliche und recht ausgelassene Stimmung verbreiten. Grund genug, hier zwei Nächte zu bleiben. Unser Hotel liegt in Lower Dharamsala, da es hier etwas ruhiger zugeht.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Hotel Inclover* in Dharamsala**
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 19 - Fr., 25.06.27 Dharamsala

Dem Dalai Lama ganz nah

Heute fahren wir zunächst nach Upper Dharamsala oder McLeod Ganj bzw. „Little Lhasa“ – viele Namen für ein und denselben Ort, in dem der derzeitige Dalai Lama seine Residenz und auch die tibetische Exilregierung ihren Sitz haben. Der Dalai Lama ist ein viel beschäftigter Mann, und so müssten wir schon sehr viel Glück haben, wenn er zu dieser Zeit einmal nicht unterwegs wäre. Sein Kloster, in dem er buddhistische Lehren verbreitet und seinen eigenen Thron besitzt, ist trotzdem sehenswert. Der Nachmittag ist frei für eigene Erkundungen.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Hotel Inclover* in Dharamsala**
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 20 - Sa., 26.06.27 Dharamsala – Amritsar

Willkommen im Punjab!

Morgens starten wir unsere Weiterfahrt und verlassen Himachal Pradesh. Mit dem Bundesstaat Punjab betreten wir nun die Welt der Sikhs. Der Sikhismus ist eine Religionsgemeinschaft, die ursprünglich die Verschmelzung von Hinduismus und Islam zum Ziel hatte. Die Sikhs blicken auf eine bewegte Geschichte zurück, von der dir deine Reiseleitung einiges erzählen wird. Wir erreichen Amritsar nach ungefähr fünf Fahrstunden und haben zunächst Zeit, auf eigene Faust loszuziehen. Am späten Nachmittag unternehmen wir gemeinsam

einen Spaziergang über den Markt, lassen uns treiben, unsere Sinne ansprechen und kosten vielleicht hier und da einen indischen Snack. Das inkludierte Abendessen nehmen wir wieder in unserer Unterkunft ein.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Four Leaf Hotel* in Amritsar**
| Mahlzeiten: F, M, A

Tag 21 - So., 27.06.27 Amritsar – Delhi

Bezaubernder Goldener Tempel

Lass dich heute vom Highlight der Stadt verzaubern: Der Goldene Tempel, wie er sich im „Teich des Nektar“ spiegelt, die zahlreichen Pilger, die das Heiligtum im Uhrzeigersinn umrunden, die aus Lautsprecher dröhnenden Mantras – die Atmosphäre ist einfach einzigartig! Die Anlage ist das wichtigste Heiligtum der Sikhs und das zweitbekannteste Bauwerk Indiens nach dem Taj Mahal. Wir nehmen uns viel Zeit und besuchen auch die Küche, in der täglich bis zu 35.000 Menschen kostenlos versorgt werden, unabhängig ihrer Herkunft und Religionszugehörigkeit. Im Park Jallianwala Bagh informieren wir uns im Anschluss über das furchtbare Massaker, das hier vor knapp 100 Jahren an friedlichen Demonstranten verübt wurde. Nachmittags müssen wir zum Bahnhof, um unseren Zug nach Delhi zu bekommen. Die Fahrt dauert ungefähr fünf Stunden, Verspätungen nicht inbegriffen. Du solltest dir also ein paar Snacks und Getränke einpacken, da die Verpflegung an Bord nicht unbedingt unseren hygienischen Standards entspricht. Noch vor Mitternacht sollten wir in unserem Hotel in Delhi ankommen.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Saltstays Premier Naraina Vihar* oder Hotel Premier Inn*** in Delhi | Mahlzeiten: F**

Tag 22 - Mo., 28.06.27 Delhi

Delhi auf eigene Faust

Ein ganzer freier Tag in Delhi: Entdecke die Stadt in deinem eigenen Tempo und gestalte deinen Aufenthalt ganz individuell! Wie wäre es mit einem weiteren Besuch von Alt-Delhi, um nach Gewürzen und anderen Souvenirs Ausschau zu halten? Oder einen Tagesausflug nach Agra, um das Taj Mahal zu besichtigen? Die Angestellten an der Hotelrezeption helfen dir gerne bei der Organisation.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Saltstays Premier Naraina Vihar* oder Hotel Premier Inn*** in Delhi | Mahlzeiten: F**

Tag 23 - Di., 29.06.27
Rückflug und Ankunft

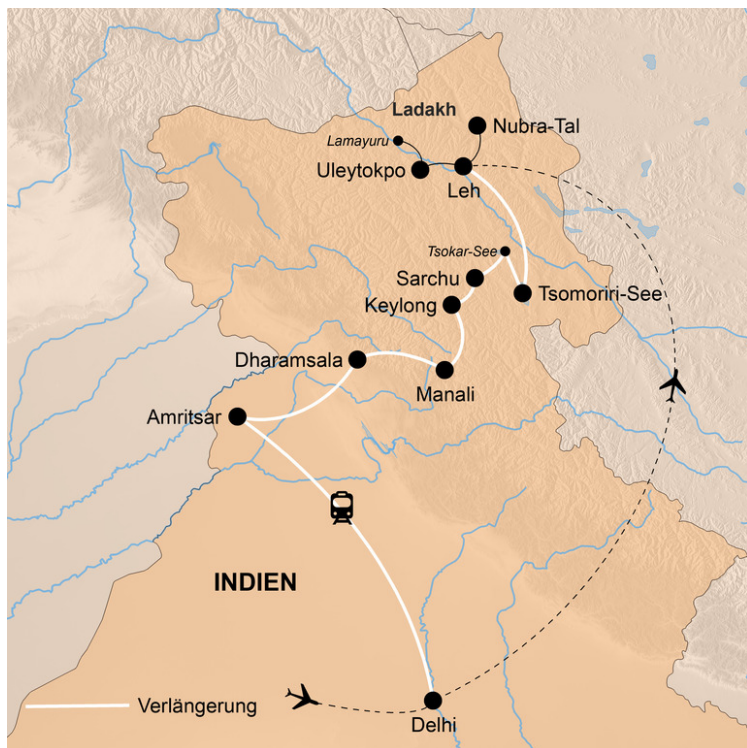
Auf Wiedersehen!

Schweren Herzens verabschieden wir uns heute von Indien. Ein Fahrer holt uns ab und bringt uns zum Flughafen. Von dort hebt unsere Maschine Richtung Frankfurt ab. Nach Ankunft in Deutschland erreichst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Mo., 07.06.27	Flug nach Delhi: Hinflug
Tag 2	Di., 08.06.27	Delhi: Alt-Delhi mit der Rikscha, vorbei am India Gate und den Regierungsgebäuden, Minarett Qutb Minar
Tag 3	Mi., 09.06.27	Delhi – Leh: Flug nach Leh, Freizeit zum Akklimatisieren, Spaziergang über den lokalen Markt
Tag 4	Do., 10.06.27	Leh: Stok-Palast, ehemaliger Königspalast, Treffen mit einer Ladakhi-Familie, Sonnenuntergang am Shanti-Stupa
Tag 5	Fr., 11.06.27	Leh – Hemis – Thiksey – Shey – Leh: Besuch der Klöster Hemis und Thiksey, Königspalast Shey, Besuch einer Schule
Tag 6	Sa., 12.06.27	Leh – Likir – Alchi – Uleytokpo: Besuch der Klöster Likir und Alchi, Fahrt nach Uleytokpo
Tag 7	So., 13.06.27	Uleytokpo – Lamayuru – Rizong – Uleytokpo: Fahrt durch mondartige Landschaft zum Kloster Lamayuru, Spaziergang zum Kloster Rizong
Tag 8	Mo., 14.06.27	Uleytokpo – Phyang – Spituk – Leh: Besuch der Klöster Phyang und Spituk, freier Nachmittag
Tag 9	Di., 15.06.27	Leh – Nubra-Tal: Fahrt über den Khardung-La-Pass ins Nubra-Tal, Besuch der heißen Quellen von Panamik
Tag 10	Mi., 16.06.27	Nubra-Tal – Diskit – Hundar – Nubra-Tal: Wanderung durch den Ort bis zum Kloster, Ausflug nach Diskit, Hundar und den Sanddünen
Tag 11	Do., 17.06.27	Nubra-Tal – Leh: Wanderung zu einem Dorf, Fahrt über den Khardung-La-Pass zurück nach Leh
Tag 12	Fr., 18.06.27	Leh – Tsomoriri-See: Fahrt durch das Changthang-Tal
Tag 13	Sa., 19.06.27	Tsomoriri-See: Spaziergang zum Dorf Korzok und am Tsomoriri-See
Tag 14	So., 20.06.27	Tsomoriri-See – Tsokar-See – Sarchu: auf dem Leh-Manali Highway nach Sarchu, unterwegs Tsokar-See
Tag 15	Mo., 21.06.27	Sarchu – Keylong: über den Baralacha-La-Pass nach Keylong, Spaziergang zum lokalen Markt
Tag 16	Di., 22.06.27	Keylong – Manali: Fahrt nach Manali
Tag 17	Mi., 23.06.27	Manali: Waldspaziergang zum Hadimba-Devi-Tempel, Bummel durch Alt-Manali und Neu-Manali
Tag 18	Do., 24.06.27	Manali – Dharamsala: Fahrt nach Dharamsala
Tag 19	Fr., 25.06.27	Dharamsala: Besuch von Upper Dharamsala, freier Nachmittag
Tag 20	Sa., 26.06.27	Dharamsala – Amritsar: Fahrt nach Amritsar, Spaziergang über den Markt
Tag 21	So., 27.06.27	Amritsar – Delhi: Besuch des Goldenen Tempels und dem Park Jallianwala Bagh, Zugfahrt nach Delhi
Tag 22	Mo., 28.06.27	Delhi: freier Tag
Tag 23	Di., 29.06.27	Rückflug und Ankunft: Rückflug



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit über das Reiseende hinaus und Visum für Indien erforderlich. Das Visum muss vorab online beantragt werden.

Du erhältst von uns etwa 4 Wochen vor Abreise eine E-Mail mit wichtigen Informationen sowie einer Anleitung für die Beantragung des Visums.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung, Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Für diese Reise genügt eine normale körperliche Kondition. Aufgrund der Höhe ist jedoch eine stabile Gesundheit und eine gewisse Fitness empfehlenswert. Wir bewegen uns auf bis zu 5.400 Metern, übernachten aber maximal auf 4.600 Metern. Bitte sprich im Vorfeld mit deinem Hausarzt.

Hinweise zum Thema Höhenkrankheit findest du in unseren Reiseinformationen.

Schlechte Straßenverhältnisse, teilweise längere Fahrzeiten und einfache Übernachtungen erfordern ein höheres Maß an Anpassungsfähigkeit. Das Wetter in Ladakh kann schnell umschlagen, wodurch es gelegentlich zu Flugverschiebungen oder kleineren Programmänderungen kommen kann.

Festtermine:

Zu den Festterminen passen wir unser Programm so an, dass wir die Klöster zu den Feierlichkeiten besuchen und so viel Zeit wie möglich dort verbringen. Dabei können wir das fröhliche Treiben hautnah erleben und faszinierende Maskentänze beobachten. Die Einheimischen strömen aus allen Landesteilen zu den Festen, weshalb zu diesen Terminen etwas mehr Gelassenheit gefragt ist. In jedem Fall ein sehr lohnendes Ereignis!

Verpflegung

Auf dieser Reise ist überwiegend Vollverpflegung eingeschlossen. Die Mahlzeiten der Vollpension werden entweder in den Hotelrestaurants eingenommen oder während der Zeltübernachtungen in einem separaten Küchenzelt. Während längerer Überlandfahrten oder Ganztagesausflügen greifen wir oft auf Lunchboxen zurück. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen

gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in **–*** Hotels, die alle über Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer verfügen. Im Zeltcamp (feststehende 2-Personen-Zelte) wird heißes Wasser durch Solaranlagen bereitgestellt. Je nach Wetterverhältnissen kann es vorkommen, dass nur Eimer mit heißem Wasser bereitgestellt werden können. Decken sind zwar überall vorhanden, dennoch empfiehlt sich die Mitnahme eines Inlets bzw. Schlafsacks. Isomatten sind nicht nötig; einfache Feldbetten sind vorhanden.

Teilnehmerzahl

6* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	750,00 EUR
--------------	------------

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air India oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Delhi und zurück
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zum jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Inlandsflug, Charterbus und Zug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 21 Übernachtungen, davon 16 in **–*** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 4 in einfachen Resorts, 1 in einem Zeltencamp (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 21 x F, 18 x M, 18 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- Inner Line Permit für Ladakh
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 22; an Tag 23 englischsprachige Transfer guides)

- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.worldinsight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1932 kg CO₂ / 58 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Air India

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Air India

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Air India

Frankfurt - Delhi 20:00 – 08:35+1 (Ankunft am Folgetag)

Delhi - Frankfurt 13:55 – 19:35